Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine

Herausgeber: Schweizer Heimatschutz

Band: 30 (1935)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das sensationellste Buch dieses Jahres!

Amerika von heute

von Urs Belart

Preis Fr. 4.50

Amerika, das Land aller Jugendträume, das Land der unbegrenzten Möglichkeiten, mit seinen Höhen und Tiefen, seinen Freuden und Enttäuschungen. Gleich Lichtbildaufnahmen sehen wir Landschaft, Städte und Menschen an uns vorüberwandern. — Der Amerikaner, die Amerikanerin, wie sie sind, der Bandit (Gangster), der Oelmagnat ohne Gewissen treten auf. Indianer, Neger und Negerinnen geben ihre Visitenkarte ab. — Von tragischer Grösse zeugen die Kapitel des zweiten Teils, mit dem bezeichnenden Titel: "Im Irrgarten des Grosskapitals." — Menschenwerk ersteht und zersplittert! — Steht der Untergang unserer Kultur, unserer Zivilisation bevor? — Lesen wir das Epos vom Untergang der weissen Rasse? — Haben wir in Roosevelt den Erretter und Erneuerer vor uns? — Ohne Demagogie, mit fanatischer Wahrheitsliebe, in klarem, jedermann verständlichen Stil, ist dieses aufsehenerregende Buch geschrieben.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Reichen Liederstoff für Trachtenleute

bieten nachstehende Sammlungen:	
Zwei Totzed schöni Liedli für Trachtelüt, Satz von Joh. Zentner .	Fr. —.80
Der Schweizer Musikant, Band I (88 Seiten), kart	Fr. 2.—
Der Schweizer Musikant, Band II (100 Seiten), kart	Fr. 2.50
Band III, Kinder- und Spiellieder für die Unterstufe und für die	
Mutter	Fr. 2.50
Niggli, Lieder aus der Heimat, 100 Schweizerlieder, kart	Fr. 3.50
Schweizer Volkslieder, mit GitSatz versehen, von A. Stern und	
H. Leeb	Fr. 2.—
Alte Wiegenlieder, mit verschiedenen Instrumenten oder am Klavier	
zu singen	Fr. 1.10
Schweizer Liedblätter, bis jetzt 20 Nummern im Umfang von 4 Seiten	
à 10 Cts. erschienen. Auch als Heftchen (Jahrg. 1931, 32, 33), je	Fr. —.60
Alte Schweizerlieder, in grosser Anzahl enthält die Sammlung	
"Schweiz. Sing- und Spielmusik" nebst Blattausgabe (Spezial-	
prospekt verlangen).	
Roelli, "Bimbeli, Bambeli", 15 Kinderlieder mit Bildern, für Weih-	
nachten ,	Fr. 3.—



Ansichtssendungen bereitwilligst vom

Verlag Hug & Co., Zürich

Basel, St. Gallen, Luzern, Winterthur, Neuchâtel, Lugano.

Die ideale kleine Schreibmaschine

für Büro, Haus und Reise



Die Königin der Kleinschreibmaschinen

Wenn Sie bei dem heutigen Tempo erfolgreich sein wollen, sollten Sie eine Erika für Ihre Korrespondenz haben. Alle Erika-Besitzer loben ihren unerreicht leichten Tastenanschlag, die klare, regelmässige Schrift, selbst bei vielen Durchschlägen. Ueberhaupt hat die Erika alle Vorzüge einer grossen Büromaschine, kostet jedoch nur halb so viel. Immer mehr Geschäftsleute ziehen sie den grossen, teuren Büromaschinen vor.

GENERALVERTRETER:

W. Häusler-Zepf, Olten

Verlangen Sie sofort den ausführlichen Gratisprospekt über das neue Erika-Teilzahlungssystem. — Vermietung von Schreibmaschinen Fr. 10.— bis Fr. 20.— im Monat, mit und ohne Kaufvorbehalt.